

# Dokumentation: Regionalgipfel Klima-Engagement

05.09.2022, 16:00-19:00 Uhr in den SaltLabs in Halle (Saale)

## Impulse zum Einstieg

- Zur Website des Bündnis StrukturWandeln und unseren nächsten Aktivitäten geht es hier: <https://struktur-wandeln.de/>
- Die Folien zum Programm „Engagiert für Klimaschutz“ des Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement können hier heruntergeladen werden: <https://struktur-wandeln.de/bbe-prasentation-klima-engagement/>
- Zur Website des Programms „Engagiert für Klimaschutz“ geht es hier: <https://engagiert-fuer-klimaschutz.de/>

## Ergebnisse der Arbeitsgruppen: besonders hoch gewichtete Aspekte

### **Gruppe 1: Wie können sich zivilgesellschaftliche Organisationen stärker als Akteure im Klima-Diskurs einbringen und Menschen dafür erreichen?**

- Es braucht Netzwerke für Klima-Engagement, die sektorenübergreifend und auf Augenhöhe arbeiten. Als ‚Engagierte‘ können sich nicht nur Personen in zivilgesellschaftlichen Organisationen verstehen.
- Diese Netzwerke können den darin Mitwirkenden auch das Erreichen von Zielgruppen außerhalb der eigenen ‚Blase‘ ermöglichen; für einzelne Organisationen erfordert dies erhebliche Anstrengungen. Es gilt auch, die Kommunikation nach außen zu professionalisieren.

### **Gruppe 2: Wie kann das Thema Klima-Engagement innerhalb zivilgesellschaftlicher Organisationen stärker verankert werden?**

- Klimafreundlichkeit sollte stärker als Kriterium in Förderrichtlinien verankert und so auch mit den notwendigen Finanzierungsmöglichkeiten ausgestattet werden. Die große Herausforderung dabei ist, aussagekräftige aber zugleich niedrighschwellige Indikatoren zu finden – es darf nicht um bürokratische Zertifizierungsprozesse gehen, die kleinere Organisationen nicht leisten können.
- Es braucht Netzwerke, um Ressourcen und Know-how effektiv zu teilen; Mitarbeiter:innen sollten darin bestärkt werden, Maßnahmen auch aktiv als Multiplikator:innen zu kommunizieren.

### **Gruppe 3: Wie können Themen der sozialen Gerechtigkeit und des gesellschaftlichen Zusammenhalts stärker in den Fokus des Klima-Diskurses gelangen?**

- Gute Beteiligungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten für die Menschen vor Ort stellen einen wichtigen Bestandteil für einen gerechten Wandel dar, der den gesellschaftlichen Zusammenhalt bewahrt.

- Zentrale Voraussetzung für effektive Beteiligung ist die Vereinfachung von Strukturen und Zugängen – ob in der Kommunikation durch Politik und Verwaltung, in der Antragstellung für Projekte oder in der (auch räumlichen) Erreichbarkeit von Angeboten.

## Stand Oktober 2022: Wie geht es weiter?

- Vom 27.-28. September fand der bundesweite „Zukunftsgipfel Klima-Engagement“ des BBE statt, in den die Impulse des Regionalgipfels im Zuge der Vorbereitung und in einer Panel-Diskussion eingeflossen sind. Neuigkeiten zum Zukunftsgipfel werden hier veröffentlicht: <https://engagiert-fuer-klimaschutz.de/zukunftsgipfel/>
- Das Programm „Engagiert für Klimaschutz“, zu dem der Zukunftsgipfel gehört, ist auf mehrere Jahre ausgelegt und soll zivilgesellschaftliches Engagement in der Klimakrise weiter stärken: <https://engagiert-fuer-klimaschutz.de/>
- Als Bündnis StrukturWandeln möchten wir das Thema beim **digitalen Strukturwandel-Stammtisch am 14.11.2022, 17:00-18:30 Uhr** wieder aufgreifen. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein: <https://struktur-wandeln.de/strukturwandel-stammtisch-14-11-2022/>